

# Bundesblatt

90. Jahrgang.

Bern, den 16. März 1938.

Band I.

*Erscheint wöchentlich. Preis 20 Franken im Jahr, 10 Franken im Halbjahr, zuzüglich Nachnahme- und Postbestellungsgebühr.*

*Eintrückungsgebühr: 50 Rappen die Petitzelle oder deren Raum. — Inserate franko an Stämpfli & Cie. in Bern.*

Zu **3635**

## Botschaft

des

Bundesrates an die Bundesversammlung über die Übertragung von Krediten aus dem Jahre 1937 auf das Jahr 1938.

(Vom 11. März 1938.)

Herr Präsident!  
Hochgeehrte Herren!

Wir haben die Ehre, Ihnen die Begehren um Übertragung der nachstehend verzeichneten Kreditteile aus dem Jahr 1937 auf das Jahr 1938 zu unterbreiten. Sie beziehen sich ausschliesslich auf durch den Voranschlag bzw. die Nachträge für 1937 bereits bewilligte Kredite für einmalige Aufwendungen, die im Budgetjahr nicht in der veranschlagten Höhe beansprucht worden sind, weil im Jahr 1937 nicht mehr alle Bedingungen erfüllt werden konnten, an die die Auszahlung geknüpft ist. Die Begehren belaufen sich auf

Fr. 8 221 692 für die Verwaltungsrechnung und auf

Fr. 3 658 000 für die Regiebetriebe.

Über den Umfang, die Verteilung und die Ursache der Begehren gibt folgende Zusammenstellung Auskunft:

	Nicht abgeschlossene, befristete Hilfsaktionen	Nicht fertiggestellte Bauten	Nicht abgeschlossene Spezialaufgaben
	Fr.	Fr.	Fr.
<b>Bundeskanzlei.</b>			
Entschädigung an die Experten für Einsparungen im Bundeshaushalt . . . . .			14 330
<b>Direktion der eidgenössischen Bauten.</b>			
Hochbauten . . . . .		608 344	
Strassen- und Wasserbauten . . . . .		57 050	
<b>Militärisches Verkehrswesen.</b>			
Errichtung eines Landungsplatzes		13 000	
Übertrag		673 394	14 330

	Nicht abgeschlossene, befristete Hilfsaktionen	Nicht fertiggestellte Bauten	Nicht abgeschlossene Spezial- aufgaben
	Fr.	Fr.	Fr.
Übertrag		678 394	14 330
<b>Ausserordentliche Ausgaben für die Einführung der neuen Truppenordnung . . . . .</b>			495 600
<b>Zollverwaltung.</b>			
Beitrag an das internationale Bureau für Zolltarife, Brüssel, Differenz für Bezahlung in Goldwährung			3 200
<b>Abteilung für Landwirtschaft.</b>			
Kredithilfe an notleidende Bauern (BB. vom 30. September 1932).	308 937		
Erweiterung der Kredithilfe für notleidende Bauern (BB. vom 28. März 1934) . . . . .	3 441 451		
Erweiterung der Kredithilfe für Gebirgsgegenden (BB. vom 28. März 1934) . . . . .	2 193 089		
<b>Massnahmen des Volkswirtschaftsdepartementes zur Verhinderung der Teuerung.</b>			
Ausgleichsbeiträge zur Verhinderung der Verteuerung von Brot, Mehl und Mehlprodukten . . . . .	556 302		
<b>Amt für Verkehr.</b>			
Kommissionen und Sachverständige Durchführung einer Erhebung über die Güterbeförderung mit Motorfahrzeugen auf der Strasse. . .			13 528
Beitrag an die schweizerischen Transportanstalten zur Ermöglichung einer Fahrpreisermässigung zur Belegung des Fremdenverkehrs . . . . .	290 000		8 850
Sonderwerbung für den Fremdenverkehr . . . . .	223 011		
<b>Post-, Telegraph- und Telephonverwaltung.</b>			
Umbau von Diensträumen der Postverwaltung . . . . .		562 000	
Umbau von Diensträumen der Telegraphen- und Telephonverwaltung		72 000	
Liegenschaften . . . . .		2 014 000	
Betriebsanlagen . . . . .		1 010 000	
Summe der Kreditübertragungen	7 012 790	4 331 394	535 508

Wir empfehlen Ihnen, den nachstehenden Bundesbeschlussesentwurf anzunehmen.

Genehmigen Sie, Herr Präsident, hochgeehrte Herren, die Versicherung unserer vollkommenen Hochachtung.

Bern, den 11. März 1938.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,

Der Bundespräsident:

**Baumann.**

Der Bundeskanzler:

**G. Bovet.**

(Entwurf.)

## **Bundesbeschluss**

über

### **die Übertragung von Krediten aus dem Jahre 1937 auf das Jahr 1938.**

Die Bundesversammlung  
der schweizerischen Eidgenossenschaft,  
gestützt auf Art. 85, Ziff. 10, der Bundesverfassung,  
nach Einsicht einer Botschaft des Bundesrates vom 11. März 1938,

beschliesst:

Einziger Artikel.

Dem Bundesrat werden folgende Kreditübertragungen bewilligt:

### **Verwaltungsrechnung.**

#### **Zweiter Abschnitt.**

##### *D. Bundeskanzlei.*

9. Entschädigung an die Experten für Einsparungen im Bundeshaushalt . . . . .	Fr. 14 380
Übertrag	14 390

Fr.  
Übertrag 14 330

### Dritter Abschnitt. Departemente.

#### B. Departement des Innern.

##### III. Direktion der eidgenössischen Bauten.

9. Hochbauten:	Fr.	Fr.
b. Umbau- und Erweiterungsarbeiten . .	161 729	
c. Neubauten . . . . .	441 615	
10. Strassen- und Wasserbauten . . . . .	57 050	
		660 394
		660 394

#### D. Militärdepartement.

##### VI. Verkehrswesen.

###### B. Militärflugdienst.

2. Betriebs- und Ersatzmaterial, sowie allgemeiner Unterhalt.	
f. Planie, Verbesserung des Graswuchses, Miet- und Pachtzinse usw. . . . .	13 000

##### IX. Ausserordentliche Ausgaben für die Einführung der neuen Truppenordnung.

a. Besoldungen für das Aushilfspersonal und Arbeiterlöhningen . . . . .	Fr. 45 600	
c. Entschädigungen an kantonale Zeughäuser (1937 = IX. d.) . . . . .	50 000	
d. Transportkosten (1937 = IX. f.) . . .	100 000	
g. Einführungskurse . . . . .	300 000	
		495 600
		508 600

#### E. Finanz- und Zolldepartement.

##### III. Zollverwaltung.

###### F. Verschiedenes.

5. Beitrag an die internationalen Bureaux für Statistik und Zollarife, Brüssel . . . . .		3 200
	Übertrag	1 186 524

Fr.  
Übertrag 1 186 524

## F. Volkswirtschaftsdepartement.

### V. a. Abteilung für Landwirtschaft.

	Fr.	Fr.
30. a. (1937 29. a. 2.) Kredithilfe an notleidende Bauern gemäss BB. vom 30. September 1932 . . . . .	308 937	
30. b. (1937 29. a. 3.) Erweiterung der Kredithilfe für notleidende Bauern gemäss BB. vom 28. März 1934 . . . . .	3 441 451	
30. c. (1937 29. a. 4.) Erweiterung der Kredithilfe für Gebirgsgegenden gemäss BB. vom 28. März 1934 . . . . .	2 193 089	
	5 943 477	

### VII. Massnahmen zur Verhinderung der Teuerung.

Ausgleichsbeiträge zur Verhinderung der Verteuerung von Brot, Mehl und Mehlprodukten . . . . .	556 302	
	6 499 779	

## G. Post- und Eisenbahndepartement.

### II. Amt für Verkehr.

6. Kommissionen und Sachverständige . . . . .	13 528	
6a. Durchführung einer Erhebung über die Güterbeförderung mit Motorfahrzeugen auf der Strasse . . . . .	8 850	
10. Beitrag an die schweizerischen Transportanstalten zur Ermöglichung einer Fahrpreismässigung zur Belegung des Fremdenverkehrs . . . . .	290 000	
11. Sonderwerbung für den Fremdenverkehr . . . . .	223 011	
	535 389	
Verwaltungsrechnung	8 221 692	

## Regiebetriebe des Bundes.

### VIII. Post-, Telegraphen- und Telefonverwaltung.

#### A. I. Betriebsrechnung der Postverwaltung.

#### II. Diensträume:

b. Umbau, Einrichtung und Unterhalt. . . . .	562 000	
	562 000	
Übertrag	562 000	

		Fr.
	Übertrag	562 000
<i>A. II. Betriebsrechnung der Telegraphen- und Telephonverwaltung.</i>		
II. Diensträume:		
	b. Umbau und Unterhalt. . . . .	72 000
<i>C. Kapitalrechnung P. T. T.</i>		
	Anlagekonto:	Fr.
	I. Liegenschaften. . . . .	2 014 000
II. Betriebsanlagen:		
	c. Rundspruchlinien und -apparate . . .	900 000
	d. Mechanische Einbauten und Verschie- denes. . . . .	110 000
		<u>1 010 000</u>
		<u>3 024 000</u>
	Regiebetriebe des Bundes	<u>3 658 000</u>



## **Botschaft des Bundesrates an die Bundesversammlung über die Übertragung von Krediten aus dem Jahre 1937 auf das Jahr 1938. (Vom 11. März 1938.)**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1938
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	11
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	3635
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	16.03.1938
Date	
Data	
Seite	249-254
Page	
Pagina	
Ref. No	10 033 549

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.